

Ventura auf meinem Intel i5 4670/16GB RAM / Intel HD4600, MSI B85M-E45 (MS-7817)

Beitrag von „microsuck“ vom 29. November 2022, 06:41

Hi,

ich bin neu in diesem Forum. Habe auf meinem PC zur Zeit Mojave installiert. Welches auch ganz gut läuft. Allerdings fehlen mir ein paar Erweiterungen warum ich gerne updaten würde.

Keine Ahnung ob auf dem PC überhaupt Ventura läuft oder ob Monterey besser ist.

Vielleicht kann mich jemand unterstützen? Habe mal versucht mit der EFI die ich in Mojave nutzte Monterey zu installieren. Leider ohne Erfolg.

Hardware:

CPU: Intel i5 4670 Haswell

Chipsatz: Intel B85 Express

HDD: 256GB SSD

RAM: 16 GB RAM

Audio: Realtek AAC887

Board: B85M-E45 (MS-7817) -<https://de.msi.com/Motherboard/B85M-E45/Specification>

Grafik: Intel HD 4600 (DVI,HDMI und VGA-Ausgang (wobei nur der DVI genutzt wird))

LAN: RealtekRTL8111G

Das System wird als zweit Rechner eingesetzt für Mails, Kalender, Surfen und eventuell noch iMessage.

Danke

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. November 2022, 08:24

Er arbeitet auch mit einem Haswell System [Ist mein Server noch für Ventura geeignet?](#)

Beitrag von „microsuck“ vom 29. November 2022, 10:38

kann mir jemand Unterstützung geben? Habe schon ein paar Konfigurationen durchgetestet mit dem Tool OC_Gen-X. Wahrscheinlich liegt es an den Boot-Args bei denen ich nicht so wirklich durchsteige.

Wäre echt super - DANKE

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 29. November 2022, 10:50

Moin,

möglicherweise ist deine EFI zu alt für Ventura.

Du könntest sie mal gezippt hier hochladen.

Zur Aktualisierung kannst du folgendes Tool nehmen:

<https://github.com/ic005k/OCAuxiliaryTools/releases>

Viel Erfolg

Beitrag von „microsuck“ vom 29. November 2022, 10:56

das habe ich damals mit Clover gemacht.

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 29. November 2022, 11:31

Du verwendest also Clover. Wenn du das weiter benutzen willst, solltest du dir das einmal ansehen:

<https://github.com/5T33Z0/Clover-Crate>

Ob dein Rechner noch von Ventura unterstützt wird, weiß ich nicht, BS sollte aber funktionieren.

Viel Erfolg

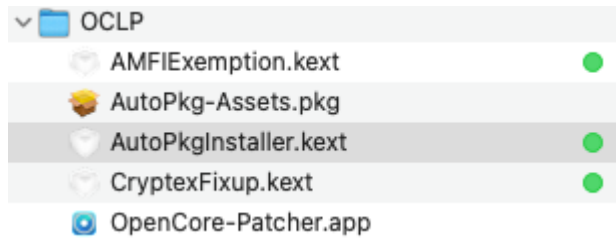
Beitrag von „microsuck“ vom 29. November 2022, 13:00

muss kein Clover mehr sein. Mein Kumpel setzt OC ein und ich bin auch der Meinung damit ich mehr zum Thema OC finde.

Mein Problem ist damit ich die BootArgs nicht kenne und wenn ich irgendwelche finde bekomme ich meistens wenig infos wie, wo und was ich das Eintragen soll.

Beitrag von „Arkturus“ vom 29. November 2022, 13:42

für die HD4600 musst Du OCLP einsetzen, dafür zur Vorbereitung in der EFI die grün markierten Kexte einsetzen in die erforderlichen Bootargs (habe ich nicht griffbereit) [microsuck](#)



Beitrag von „Altemirabelle“ vom 29. November 2022, 15:01

[microsuck](#)

Du hast geschafft auf deinem System mit msi b85m-e45 macOS Mojave zu installieren?

Hab nämlich einen Benutzer mit dieser Hauptplatine, der kein macOS auf dem mobo installieren kann.

Irgendwie blicken wir nicht durch, was der Fehler ist. Kannst Du bitte etwas sagen was Du gemacht hast, oder EFI zeigen?

Beitrag von „Arkturus“ vom 29. November 2022, 17:28

nicht mit iGPU, sondern einer RX560 läuft bei mir ein Desktop (Signatur) mit beigefügter EFI und macOS 13.1 Beta 3. Efi gerade erst aktualisiert. (HS siehe Signatur) Altemirabelle

EDIT: Board ist ein anderes sehe ich gerade, aber vielleicht kommt damit jemand weiter.

Beitrag von „microsuck“ vom 30. November 2022, 05:58

[Zitat von Altemirabelle](#)

[microsuck](#)

Du hast geschafft auf deinem System mit msi b85m-e45 macOS Mojave zu installieren?

Hab nämlich einen Benutzer mit dieser Hauptplatine, der kein macOS auf dem mobo installieren kann.

Irgendwie blicken wir nicht durch, was der Fehler ist. Kannst Du bitte etwas sagen was Du gemacht hast, oder EFI zeigen?

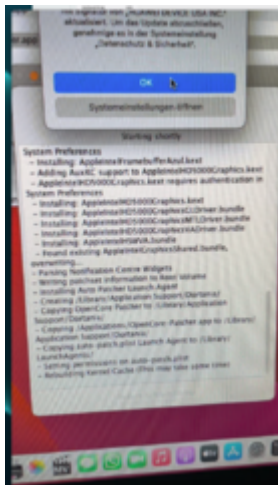
ja hat bei mir gut funktioniert. Die EFI habe ich oben in Beitrag #5 angehängt.

Beitrag von „griven“ vom 30. November 2022, 09:21

Für einen Haswell PC brauchst Du im Zusammenhang mit Ventura eigentlich nur ein passendes SMBIOS also eines was von Ventura unterstützt wird und für den Fall das die iGPU (HD4600) den Bildschirm treiben soll natürlich auch noch den OpenCoreLegacyPatcher damit Du den Support für die iGPU nach installieren kannst. Haswell Prozessoren sind grundsätzlich mit Ventura kompatibel sprich erfüllen die Voraussetzung in Richtung AVX2 Erweiterungen. Ratsam bzw. aufgrund der Notwendigkeit für den OpenCoreLegacyPatcher bindend notwendig ist bei Dir allerdings der Umstieg von Clover auf OpenCore. Wenn Du magst kann ich mir später Deine bisherige EFI mal ansehen und versuchen was passendes auf OpenCore basierendes zu bauen.

Beitrag von „Arkturus“ vom 30. November 2022, 19:29

auf meinem Haswell Desktop löpft die HD4600 ohne mit DP-Eintrag. Natürlich nachdem OCLP sein Werk getan hat.



Die EFI habe ich für Interessierte beigefügt.

Frage zu ACPI-Patches an [griven](#)

Ich habe die Kexte und Bootargs alle beibehalten, wie ich diese für den OLCP benötigte. Kann ich die Patches von dem T430 für das Asus B85M-E verwenden?

Beitrag von „griven“ vom 1. Dezember 2022, 07:31

Generell schon wobei Du beim Haswell einiges nicht benötigst da die CPU ja zum Beispiel von sich aus kompatibel ist und somit der CryptexFixup.kext unter anderem nicht benötigt wird. Einige der Notebook spezifischen Extensions (ECEnabler) brauchst Du auf dem Desktop

natürlich ebenfalls nicht. Generell kann ich Dir den Tipp geben mal eine EFI vom Patcher generieren zu lassen und dann zu vergleichen denn gerade bzgl. BoardID Check und AMFI hat sich inzwischen schon wieder einiges getan so, dass die BootArgs-no_compat_check und amfi_get_out_of_my_way=1 (by the way beim amfi arg muss das 0x1 sein und nicht 1) nicht mehr benötigt werden. OCLP ist Work in Progress und da lohnt es sich immer wieder auch mal zu gucken was die Jungs da neues gebastelt haben bzgl. der config.

Beitrag von „microsuck“ vom 6. Dezember 2022, 15:23

Zitat von griven

Für einen Haswell PC brauchst Du im Zusammenhang mit Ventura eigentlich nur ein passendes SMBIOS also eines was von Ventura unterstützt wird und für den Fall das die iGPU (HD4600) den Bildschirm treiben soll natürlich auch noch den OpenCoreLegacyPatcher damit Du den Support für die iGPU nach installieren kannst. Haswell Prozessoren sind grundsätzlich mit Ventura kompatibel sprich erfüllen die Voraussetzung in Richtung AVX2 Erweiterungen. Ratsam bzw. aufgrund der Notwendigkeit für den OpenCoreLegacyPatcher bindend notwendig ist bei Dir allerdings der Umstieg von Clover auf OpenCore. Wenn Du magst kann ich mir später Deine bisherige EFI mal ansehen und versuchen was passendes auf OpenCore basierendes zu bauen.

Hi, Sorry war die Tage etwas eingespannt. Das wäre echt super wenn du mir was zusammen stellen kannst. Würde mich extrem freuen. Dann kann ich mich die tage mal dransetzten un es ausprobieren. DANKE schon mal für deine Unterstützung.

Beitrag von „nobby“ vom 6. Dezember 2022, 15:28

Hallo ,

ich lese hier kurz mit und habe daher eine Frage.

ich habe ebenfalls noch ein Haswell System am laufen mit RX570 . Welches SMBIOS sollte man dann am besten für ventura nehmen ?

LG nobby

Beitrag von „griven“ vom 6. Dezember 2022, 15:55

Hallo [nobby](#) für die Kombination aus Haswell CPU und Polaris Grafikkarte kannst Du guten Gewissens das iMacPro SMBios nehmen. Mein Desktop läuft ebenfalls damit und macht unter Ventura keinerlei Probleme.

Beitrag von „nobby“ vom 6. Dezember 2022, 16:41

[griven](#)

Vielen Dank !

Habe mal eben mit OCAT eine EFI erstellt und bootet ohne Probleme Monterey 😊

Dann kann ich es ja mal mit Ventura probieren 😊

Beitrag von „microsuck“ vom 6. Dezember 2022, 19:53

[Zitat von griven](#)

Hallo [nobby](#) für die Kombination aus Haswell CPU und Polaris Grafikkarte kannst Du guten Gewissens das iMacPro SMBios nehmen. Mein Desktop läuft ebenfalls damit und macht unter Ventura keinerlei Probleme.

Hi, kannst du mir eine EFI erstellen. Wenn ich das mache kommt wieder nur Schrott raus. Habe das schon dein paar mal versucht und irgendwie klappt das nie. Mache irgendetwas falsch.

Danke

Beitrag von „griven“ vom 6. Dezember 2022, 23:11

[microsuck](#) Du willst den mit der iGPU (HD4600) betreiben korrekt?!?

Die HD4600 ist unter Ventura ja nicht mehr unterstützt bedeutet also eine EFI allein wird Dir nicht so richtig viel helfen können denn für die Grafik muss im Nachgang zwingend noch mit dem OpenCoreLegacyPatcher der Support für die HD4600 nachinstalliert werden (und das nach jedem Update erneut). Anyway anbei mal eine Basis EFI mit der zumindest das System starten sollte bzw. sich Ventura halt auch installieren lassen sollte. Es fehlen hier jetzt natürlich noch einige Dinge wie zum Beispiel das USB Port Mapping aber damit kann ich Dir auch nur schlecht helfen weil die Map eben an dem Rechner erstellt werden muss auf dem sie nachher auch funktionieren soll sprich hier wirst Du Dich halt ggf. selbst einlesen/kümmern müssen.

Beitrag von „microsuck“ vom 7. Dezember 2022, 13:11

Hi,

habe Ventura installiert und anschließend den Patch nachgeschoben. Grafik funktioniert nun auch.

Grafik, Sound und LAN - funktionieren einwandfrei

Für was ist eigentlich das USB-Port Mapping? Wenn ich den USB-Stick reinstecke wird dieser erkannt und das deaktivieren/auswerfen über den Finder funktioniert auch.

danke

Beitrag von „bluebyte“ vom 7. Dezember 2022, 13:23

macOS kann nur 15 Ports verwalten.

Ports ist nicht gleichbedeutend mit Anschlüssen.

Deine USB-Ports mögen im ersten Augenblick funktionieren,

aber der Betrieb ist nicht sicher.

Das Mapping hat schon seine Berechtigung.

Wir machen das nicht aus Langeweile.

Beitrag von „microsuck“ vom 7. Dezember 2022, 13:38

Zitat von bluebyte

macOS kann nur 15 Ports verwalten.

Ports ist nicht gleichbedeutend mit Anschlüssen.

Deine USB-Ports mögen im ersten Augenblick funktionieren,

aber der Betrieb ist nicht sicher.

Das Mapping hat schon seine Berechtigung.

Wir machen das nicht aus Langeweile.

Alles anzeigen

OK dann werde ich mich daran mal versuchen. Macht es Sinn die Seriennummer mit GenSMBios anzupassen. Habe mal irgendwo gelesen damit dies Sinnvoll wäre. Habe den Mac aber schon mit meiner ID verknüpft ist dies dann schädlich?

Sorry für die vielen dummen Fragen 😞

Danke

Beitrag von „apfel-baum“ vom 7. Dezember 2022, 13:47

hallo [microsuck](#),

ggf. werden deine fragen via lesestoff - beantwortet, der da wäre

- [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

lg 😊

Beitrag von „griven“ vom 7. Dezember 2022, 14:17

[microsuck](#) wenn Du mit der von mir erstellten EFI gegangen bist kannst Du die Daten so stehen lassen wie sie drin stehen die Seriennummern habe ich frisch generiert und werde die EFI aus meinem Post dann gleich entfernen damit sich auch Deine bleiben. Was das USB Mapping angeht kann es zwar sein das Deine Ports scheinbar funktionieren allerdings nicht unbedingt so wie sie sollen. Wie [bluebyte](#) schon erwähnt hat gibt es unter macOS eine Beschränkung von 15 Ports pro Controller wobei zu beachten ist das ein USB3 Port zum Beispiel doppelt zählt (einmal als USB3 und dann als USB2 Port) es kann also gut sein das einige Deiner USB3 Ports nur mit USB2 Geschwindigkeit laufen weil der USB3 Anteil dem Limit zum Opfer fällt. Wenn Du auf der Maschine paralell zu macOS noch Windows installiert hast ist das erstellen der Portmap eine relativ einfache Übung denn dann kannst Du unter Windows einfach die USBToolBox verwenden (guckst Du hier: [USB-Ports mappen unter Windows](#))...

Cool auf alle Fälle das es geklappt hat 🤔👉👉👉

Beitrag von „Franziska1993“ vom 3. Juli 2024, 15:03

[griven](#) , [Arkturus](#)

ich habe mir zusätzlich einen Haswell PC geholt, komme aber nicht mit einer passenden EFI klar für die aktuellen macOS Versionen.

Zuerst habe ich eine EFI mit OCAT sowie der Dortania Seite versucht, was aber nicht so richtig funktioniert.

Zu meiner Hardware:

Intel Core i5-4460

GIGABYTE B85M-HD3

Intel HD Graphics 4600

16 GB DDR 3 RAM

bei Arkturus habe ich in der Hardware Section eine EFI mit den Dateinamen "EFI_AsusB85M_OCv0.6.2"

gefunden, womit Catalina zumindest läuft.

Dann bin ich auf diesen Beitrag gestoßen und fand 2 EFI ("2022-11-30_EFI_OC0.8.6_Asus_B-85M-E")

Ordner, wobei ich den Unterschied nicht so erkennen kann.

Beide lösen einen Reboot aus, der so schnell durchläuft, das ich nicht erkennen kann, was davor

noch angezeigt wird.

Ich würde mich über eine Unterstützung freuen!

LG Franziska1993

PS: Mit meine beiden Ivy Bridge PC's hatte ich bei der Erstellung der EFI's für Sonoma keine Probleme, um so erstaunter war ich über das scheitern der Haswell EFI's.

Beitrag von „Arkturus“ vom 3. Juli 2024, 16:02

ich hatte gerade die Möhre beim Wickel und die EFI aktualisiert. Bin aber unterwegs und kann nicht genauer checken

Beitrag von „Franziska1993“ vom 3. Juli 2024, 16:37

Hallo Arkturus,

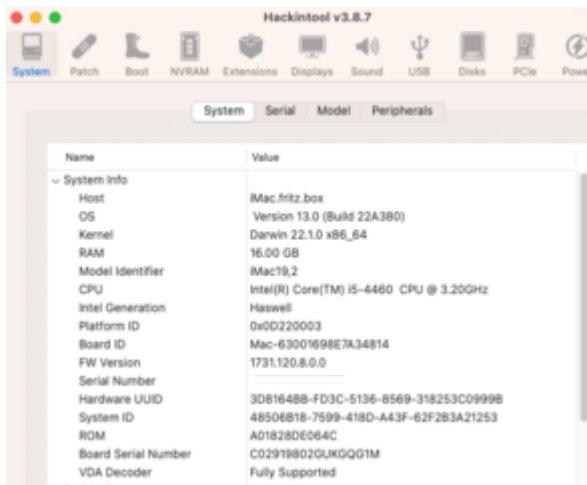
leider gab es wieder nur ein Reboot mit der EFI.

Aber jetzt kommt was ganz verrücktes!

Mit der EFI von mein ASUS Ivy Bridge konnte ich auf rein.

Ich habe alle EFI's auf USB Sticks - geordnet nach PC und den macOS.

Der SMBIOS war aber iMac 19,2 - bei deiner hatte ich iMacPro1,1 verwendet.



Hackintosh Der einfachere Weg

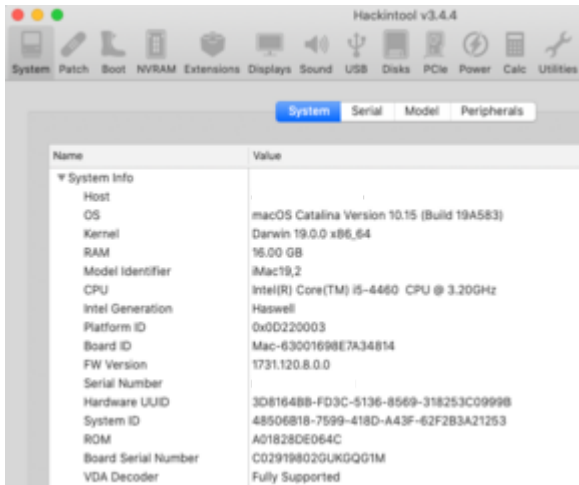
Was ist das?

Normal ist das aber nicht, ein Ivy Bridge EFI (OC 0.85) das auf ein Haswell PC funktioniert.

LG Franziska1993

Update: Bei Catalina startet die IvyBridge EFI (OC 0.85) auch - komisch!

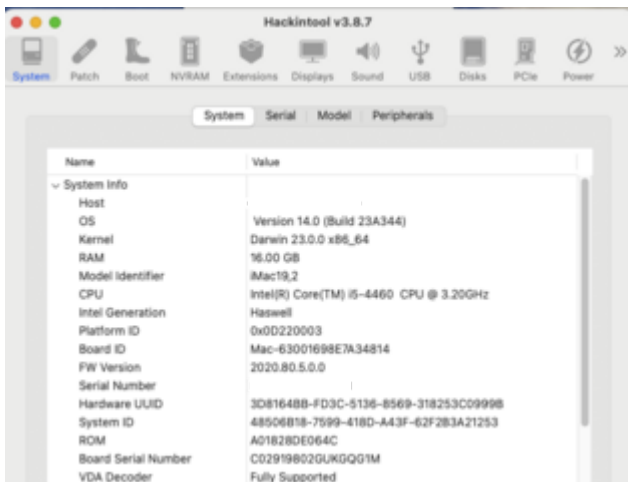
Nur bei Monterey bleibt er bei eine unendlich Start - nach 5 Minuten habe ich einfach abgeschaltet.



Hier ist die config.plist von den Ivy Bridge EFI (OC 0.85):

[config.plist](#)

Update: Mit OCAT habe ich sowohl die Kette wie Driver sowie OC der Ivy Bridge EFI auf 1.0.0 aktualisiert und konnte damit Sonoma starten.



Das gleiche werde ich mit den EFI Ordner Arkturus mit der 0.62 EFI aus

den Hardwarebereich versuchen, zumal damit Catalina lief.

Update: Hat nicht funktioniert die EFI auf 1.0.0 aufzurüsten.

Beitrag von „Arkturus“ vom 3. Juli 2024, 20:10

sorry, ich hab leider die alte EFI erwischt, ohne Brille unterwegs, war nix. Alte Texte, Bootargs auch überholt.

Hiermit könnte es klappen. Läuft bis Sonoma,

Beitrag von „Franziska1993“ vom 3. Juli 2024, 20:35

Hallo Arkturus,

leider wieder KP, aber wenigstens ohne Reboot!

Ich muss leider mich auf meine Nachtschicht vorbereiten, bis Morgen.

LG Franziska1993

Update: Mit EFI der Version 0.62 läuft jetzt auch Monterey mit Grafikbeschleunigung, musste nur bei Devices den richtigen Pfad sowie ID angeben.

Morgen geht es weiter!

Beitrag von „Arkturus“ vom 3. Juli 2024, 22:10

Ich kann im Moment nicht weiter helfen. Die EFI zur iGPU entstand 2022 als kurzer Test zur iGPU mit Ventura. Auf dem HW-Desktop habe ich jetzt nur noch Senoma und Sequoia laufen. Bei beiden System bekomme ich mit der alten EFI auch KP. Mit der aktuellen EFI laufen beide macOS bestens mit der RX560. Wenn ich die EFI auf iGPU umstelle bleibt der Bootprozess kurz vor dem Umschalten auf den Treiber des macOS stehen, jeweils an unterschiedlichen Stellen. Wenn ich Fake-ID für die iGPU und - igfxvesa einsetze, was ja vor ausführen des OCLP notwendig ist, läuft der Bootprozess in eine Endlosschleife.

Mit Ventura hatte das funktioniert, mit der EFI aus dem HardwareCenter.

wichtig ist ein SMBIOS, welche eine iGPU erwartet. Passend zur HD4600 wäre SMBIOS iMac13,1.

Viel Erfolg bei dem Projekt.

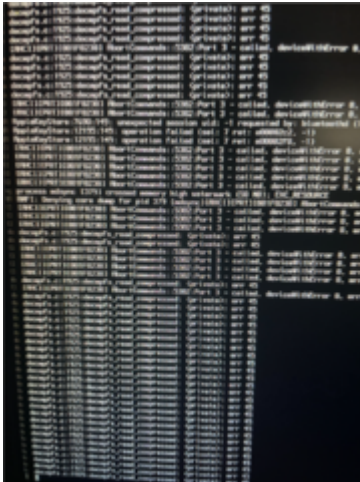
Beitrag von „griven“ vom 3. Juli 2024, 22:56

Haswell iGPU läuft "nur" bis Monterey nativ danach muss auch hier der OCLP ran und gerade bei Systemen größer Monterey können vorhandene Device Properties ohne den dazu gehörenden OCLP Patch durchaus auch Probleme machen...

Soll denn die Maschine jetzt mit iGPU betrieben werden oder was ist der Plan? Wenn iGPU dann ist das iMac Pro SMBIOS keine gute Wahl denn der hat mal so ganz und gar keine iGPU besser wäre hier, wie von [Arkturus](#) ja bereits erwähnt, ein Modell mit iGPU . Ich würde aber anstelle des iMac13.1 dann doch eher iMac18.1 wählen denn das 18.1 SMBIOS ist bis inkl. Ventura unterstützt 😊

Beitrag von „Arkturus“ vom 4. Juli 2024, 13:12

iMac18.1 bring bei mir weder für Sonoma noch Sequoia Vorteile. Bootarg -no_compat_check wird weiterhin benötigt. Ab hier gehts in Dauerbootschleife:



Habe auch mal alle Kext deaktiviert, die nicht unmittelbar zum Booten benötigt werden, auch mit oder ohne Amfi

Beitrag von „Franziska1993“ vom 4. Juli 2024, 14:05

[griven](#)

Ich benutze für den Ivy Bridge und Haswell PC jeweils als SMBIOS iMac19,2 (Catalina - Sonoma) und habe damit keine Probleme.

Die EFI von [Arkturus](#) verwendet iMacPro1,1, was bei Catalina bis Monterey ebenfalls keine Probleme bereitet.

Und ja, bei Ivy Bridge benutze ich die interne HD4000 und bei Haswell die HD4600, was auch so geplant ist.

Jetzt versuche ich auf beiden macOS Sequoia zum laufen zu bringen.

Das einzige was mich jetzt verwundert ist, das meine Ivy Bridge EFI auf den Haswell läuft und keine

Haswell EFI, die ich online gefunden oder von [Arkturus](#) verwende, tatsächlich funktioniert.

Auch wenn ich genau nach der Dortania Anleitung gehe.

LG Franziska1993

Beitrag von „Arkturus“ vom 4. Juli 2024, 15:55

[Zitat von Arkturus](#)

sorry, ich hab leider die alte EFI erwischt, ohne Brille unterwegs, war nix. Alte Texte, Bootargs auch überholt.

Hiermit könnte es klappen. Läuft bis Sonoma,

ich hatte zuerst die falsche EFI erwischt und dann eine zweite nachgereicht die als SMBIOS iMac13,1 enthält. Die mit iMacPro1,1 wird für die GPU RX560 verwendet. [griven](#) empfahl dann als Antwort iMac18,1. da ich kein Ventura oder älter auf dem HW- Desktop habe kann ich nicht mehr testen. Sonoma läuft bei mir nicht mit iGPU.